

08- 11.03.1982

Bataillonsübung „MÄRZSONNE“ im Raum südlich von GÖTTINGEN.
Der LiMZg wurde als Vorhut eingesetzt die ErkKdo's voraus.

13.- 29.04.1982 TrÜbPI- Aufenthalt GRAFENWÖHR

Am Freitag, den 16.04. ein „besonderes Ereignis“: Ein Doppelzünder der US- Artillerie (...böse Zungen meinen vielleicht doch das FArtBtl 21!) explodiert nur ca. 200m von den Zelten des BeobBtl's im Lager KASSERIENE entfernt. Zum Glück kein Personenschaden.

14.- 16.05.1982

„Libelle 82“ Dieses Jahr waren die „Vermesser“ des Beobachtungsbataillon sehr erfolgreich. So belegte in der Bewertungsgruppe 1 der Vermessungszug den 1. Platz. In der Bewertungsgruppe 3 (LiM-, Radar- und Drohnengruppen) den 1. bis 3. Platz.

Von 36 Gruppen: 1.PI. 3./23 Hfw Henkel, Uffz Radziejewski, G. Schieler, G. Becker
2.PI. 3./23 Fhj Pelzer, G. Debus, G. Schmidt, K. Schötteldreier
3.PI. 4./23 Grp von OFw Fey
4.PI. 3./23 Fw Tätz, OG Thielemann, GUA Feyh, G. Dietrich



...alle Teilnehmer der 3. Batterie

25.5.1982

Waldlaufmeisterschaft 1. wird die 3./ 23 mit einer Durchschnittszeit von 21:44 .



Kritische Beobachter!

Bataillonsmeister wird:
Altersklasse I Gefr. Bertsch 3./-
Altersklasse II OFw Dörrbecker 4./-
Altersklasse III OFw Gnau 3./-
Altersklasse IV Hfw Porrey 3./-

02.-04.06.1982

Inspizierung des Wetterzuges durch den Geräteinspizient Flugkörper-systeme des Heeres.

Ergebnis: Der gesamte Wetterzug ist voll einsatzbereit!

11.8.1982

„Patenschaftstreffen mit der F-Bttry 333° FA (TA)



12.- 23.10.1982 TrÜbPI- Aufenthalt MUNSTER / BERGEN

Die 1. und 3. Bttr wurden im Lager TRAUN, die 2. Bttr im Biwakraum „L“ und die 4. Bttr wie immer im „Scheibenhof Nord“ bei BERGEN. Der WeZg im engl. Barackenlager (FSt 31)



...TrÜbPI MUNSTER „Hindenburgturm“
SU Nietus und SU Dörr und zwei Soldaten des LIMZg.

27.1.1983 25.-jähriges Dienstjubiläum von Herrn Konrad Göttig.



In einer kleinen Feierstunde wurde das Jubiläum von Herrn Göttig vom BtlKdr, Herrn Oberstleutnant von Kajdacsy, mit einer Darstellung seines privaten und beruflichen Werdegangs gewürdigt.

18.02.1983 Standortsieger „Kampf dem nassen Tod“.

OFw Gnau konnte für die 3./ Batterie den Wanderpokal für die erfolgreichste Einheit am Standort von dem Vorsitzenden der DLRG Neustadt, Herrn Franz Wesch, in entgegen nehmen.

08. – 11.03.1983 Bataillonsübung „Märzsonne“ südlich KASSEL.

Wir haben einen neuen Kommandeur! Das Wetter war warn, mild und die Sonne zeigte sich ab und zu. Ist jetzt der.....des Bataillons bei Übungen vorbei?

Besonderes Ereignis: Unfall! Gegen 0330Z am Mittwoch fuhr ein Zivillastwagen auf den San-5t. des Bataillons. Die San Soldaten SU Hilbert und San Soldat Kleinholz wurden nur leicht verletzt. Der Ziv.- Fahrer blieb unverletzt.

16.04.1983

25.-jähriges Dienstjubiläum von HFw Peter Rojahn.



8.6.1983

3. Bataillonswaldlaufmeisterschaft.

Die Beste Teileinheit wurde der Wetterzug, 3./23 (22:45). Den 2. Platz konnte der Lichtmesszug, 3./23 und den 3. Platz der Fernmeldezug der 1./23 belegen.

28.06.1983 Alarm I/83

Es war für das Bataillon ein kurzer Alarm. Die 2. Batterie befand sich bereits im Urlaub und die 3. Batterie hatte am Abend zuvor den Polterabend beim Fw Franke verbracht, an dem immerhin 60 Soldaten der Batterie teilnahmen. Da eine Menge „Bier“ geflossen war, meldete der Chef die Batterie als nicht „Einsatzfähig“! So wurden zwar die Fahrzeuge aufgerüstet und Stuben und Unterkunft zur Übergabe vorbereitet. Aber nicht „ausgerückt“!

...v.l. Frau Braun, HFw Henkel, Unbekannt, XXXX, HFw Rojahn, HFw Porrey, mit dem Rücken v.l. Olt Rozen und Hptm Krampe



01.07.1983

Dem Beobachtungsbataillon 23 wird der Ausbildungszug 4/2 angehängt, und der an die 3./BeobBtl 23 angegliedert. 1. ZugFhr des ArtAusbZg ist OFw Gnau, bisher WetterdienstFw in der 3. Batterie.



...Biwak während der Grundausbildung



...Ausbilder und Soldaten, die in der 3./BeobBtl 23 blieben.

20. – 23.10.1983

Berlinfahrt der Offiziere und Unteroffiziere des Beobachtungsbataillon 23.

Organisiert wurde die Fahrt durch Mj Thiede mit der Konrad- Adenauer- Stiftung.

Vorgeschaltet war ein Seminar mit dem Thema „ Die NVA – und die Rolle im Warschauer Pakt“.

Teilnehmer:

OTL von Kajdacsy
Mj Trippens
Mj Thiede
Hptm Brich
OLt Schnitzspan
OLt Brunner
OLt Zerbin
OLt Dangel
OFR Schaa

StFw Hoffmann
StFw Dippel
HFw Knüttel
HFw Hildebrand
OFw Isenberg
FR Hildebrand
FR Horhäuser
Fhj Tent
Fhj von Waldhausen

Uffz Scheuermann
Uffz Martin
Herr Hirsch (Tagungsleiter)
Herr Krater (TrVerw 23)
Herr Schemionek (Angest.)
OTL Minz (ArtRgt 2)
Mj Wadow (ArtRgt 2)
und zwei Unteroffiziere RakBtl 22

Donnerstag:

Abfahrt von STADTALLENDORF nach FRANKFURT. Flug nach“.

BERLINTEGEL. Unterbringung im Hotel „Sylter Hof

13:30 Uhr Stadtrundfahrt: Gedenkstätte 20. Juni, Potsdam Platz (mit Blick in den Ostteil der Stadt), Brandenburger Tor, Siegessäule, Schloß Charlottenburg, AVUS, Wannsee bis Glienecker Brücke, Kreuzberg und Checkpoint Charly.

Nach dem Abendessen der Ku' damm- Bummel.

Freitag:

Vor- und Nachmittags pol. Seminar. Abends : Berlin bei Nacht!

Samstag:

Ganztägiger Ausflug nach pers. Vorstellungen (...einige junge Kameraden besuchten auch OST- BERLIN).

Sonntag:

Vormittag Seminar

Nach dem Mittagessen Rückreise. Gegen 17:00 Uhr trafen alle Teilnehmer wohlbehalten in STADTALLENDORF wieder ein.

Für alle Teilnehmer ist klar: „**BERLIN eine ist Reise Wert**“!

05. – 16.12.1983 TrÜbPI- Aufenthalt GRAFENWÖHR.

Anmerkung: - 2. und 3. Batterie führen eine MobÜbung durch.
- Die Mob- Soldaten wurden von OLT Brunner vom Standort am 06.12. nachgeführt.

Es wurden Eingesetzt: - OLT d.R. Häuser als S4
- OLT d.R. Speh SchallmeßZgFhr
- OLT d.R. Bernhard VermessungsZgFhr
- Lt d.R. Süssling RaZgFhr

15.12. RgtGef- Schießen



...Gruppe Fw Dörr beim vermessen der Lichtmessstelle

08.- 10.05.1984

„Libelle 1984“ Der Vermessungszug der 2. Batterie konnte wieder mal den 1. Platz belegen. Für die 3. Batterie konnte die Grp von Fw Manfred Dörr in der Wertungsgruppe Ra/Li den 1. Platz belegen. Die anderen Li- und Ra-Gruppen landeten nur im Mittelfeld.

21. – 30.05.84

TrÜbPI- Aufenthalt BAUMHOLDER mit dem Schwerpunkt Einschießen- und Zielortung sowie der Gefechtsbesichtigung der 2. Batterie.



...Technischer Halt der Radfahrzeuge



...die Kettenfahrzeuge sind per Bahntransport angereist und werden auf dem Kfz- Abstellplatz jetzt aufgerüstet.
(G. Schick, G. Schreihans)



...die Lichtmessgruppe 3 hier mit dem Fw Dörr und dem Gefr Oeder im getarnten Beobachtungszelt.

18.06.84

Chefübergabe bei der 3./23 von Hptm Krampe an Hptm Klotz durch Mj Kühr.



...vor einer „geschwächten“ Batterie (ein Teil befindet sich bereits im Urlaub) meldet der scheidende BttrChef Hptm Krampe an den S3 Mj Kühr die Batterie zur Übergabe.



...noch ein paar „Papiere“ und schon konnte der neue Chef die Batterie übernehmen.



...noch einige Worte zum Uffzkorps der 3./23 durch den scheidenden Chef.
v.l.: Fw Dörr , Hptm Krampe und Hptm Klotz.

06.07.84 25- jähriges Dienstjubiläum von HFw Porrey.



..Meldung an Mj Kühr durch OLT Rozen



...Herr Göttig im Gespräch mit HFw Porrey. Links davon Fw Wernike.